

RS Lvwg 2014/5/8 KUVS-2130/5/2013

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 08.05.2014

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

08.05.2014

Index

40/01 Verwaltungsverfahren

50/01 Gewerbeordnung

Norm

GewO 1994 §5 Abs2

GewO 1994 §366 Abs1 Z1

VStG §44a Z1

1. GewO 1994 § 5 heute
2. GewO 1994 § 5 gültig ab 01.05.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2017
3. GewO 1994 § 5 gültig von 01.08.2002 bis 30.04.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 111/2002
4. GewO 1994 § 5 gültig von 01.07.1997 bis 31.07.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 63/1997
5. GewO 1994 § 5 gültig von 19.03.1994 bis 30.06.1997

1. GewO 1994 § 366 heute
2. GewO 1994 § 366 gültig ab 28.04.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 204/2022
3. GewO 1994 § 366 gültig von 01.10.2018 bis 27.04.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 45/2018
4. GewO 1994 § 366 gültig von 01.05.2018 bis 30.09.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 94/2017
5. GewO 1994 § 366 gültig von 29.03.2016 bis 30.04.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 155/2015
6. GewO 1994 § 366 gültig von 10.07.2015 bis 28.03.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 81/2015
7. GewO 1994 § 366 gültig von 27.03.2015 bis 09.07.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 18/2015
8. GewO 1994 § 366 gültig von 14.09.2012 bis 26.03.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 85/2012
9. GewO 1994 § 366 gültig von 19.08.2010 bis 13.09.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 66/2010
10. GewO 1994 § 366 gültig von 16.06.2010 bis 18.08.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 39/2010
11. GewO 1994 § 366 gültig von 27.02.2008 bis 15.06.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 42/2008
12. GewO 1994 § 366 gültig von 15.01.2005 bis 26.02.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
13. GewO 1994 § 366 gültig von 01.12.2004 bis 14.01.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 131/2004
14. GewO 1994 § 366 gültig von 01.01.2002 bis 30.11.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 136/2001
15. GewO 1994 § 366 gültig von 01.09.2000 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/2000
16. GewO 1994 § 366 gültig von 11.08.2000 bis 31.08.2000 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 88/2000
17. GewO 1994 § 366 gültig von 19.03.1994 bis 10.08.2000

1. VStG § 44a heute
2. VStG § 44a gültig ab 01.02.1991

Rechtssatz

Wird im Spruch des bekämpften Straferkenntnisses zur Tatzeit nichts genaues ausgeführt, sondern lediglich darauf Bezug genommen wann der dem Straferkenntnis zugrunde liegende Sachverhalt, nämlich die Verletzung der Rechtsvorschrift des § 366 Abs 1 z1 iVm §5 Abs 2 GewO, zur Anzeige gebracht wurde, so liegt keine ausreichende Konkretisierung der Tatzeit vor und belastet dies das Straferkenntnis mit inhaltlicher Rechtswidrigkeit (vgl. VwGH 09.11.1988, Zahl: 88/03/0043). Wird im Spruch des bekämpften Straferkenntnisses zur Tatzeit nichts genaues ausgeführt, sondern lediglich darauf Bezug genommen wann der dem Straferkenntnis zugrunde liegende Sachverhalt, nämlich die Verletzung der Rechtsvorschrift des Paragraph 366, Absatz eins, z1 in Verbindung mit §5 Absatz 2, GewO, zur Anzeige gebracht wurde, so liegt keine ausreichende Konkretisierung der Tatzeit vor und belastet dies das Straferkenntnis mit inhaltlicher Rechtswidrigkeit vergleiche VwGH 09.11.1988, Zahl: 88/03/0043).

Schlagworte

Tatzeit, Rechtswidrigkeit, Gewerbeberechtigung, Straferkenntnis , unkonkret

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGKA:2014:KUVS.2130.5.2013

Zuletzt aktualisiert am

29.10.2014

Quelle: Landesverwaltungsgericht Kärnten LVwg Kärnten, <http://www.lvwg.ktn.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at